



Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck wurde 1669 gegründet und ist heute mit knapp 28.000 Studierenden und mehr als 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die größte und wichtigste Forschungsund Bildungseinrichtung in Westösterreich. Sie ist Landesuniversität für Tirol, Vorarlberg, Südtirol und Liechtenstein.

An den 16 Fakultäten forschen und lehren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in den verschiedensten Bereichen der Geisteswissenschaften, der Naturwissenschaften, der Wirtschaftsund Sozialwissenschaften, der Bildungs- und Sportwissenschaften, der Theologie, der Rechtswissenschaften sowie der Technischen Wissenschaften und der Architektur.

Alle Informationen rund um die Universität Innsbruck finden Sie unter:

Musikalische Umrahmung:

Kammermusikensemble der Universität Mozarteum (Klasse Maximilian Bauer)

Anmeldung und Information

Büro für Öffentlichkeitsarbeit

Josef-Moeller-Haus, Innrain 52 Fax: +43 512 507-32099 E-Mail: anmeldung-bfoe@uibk.ac.at

Um Anmeldung bis spätestens 10. Oktober 2018 wird gebeten unter:

webapp.uibk.ac.at/anmeldung/dies_academicus

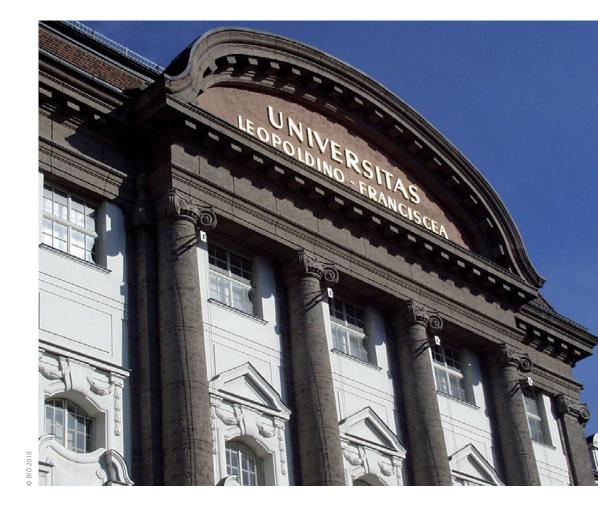


Wir bemühen uns, unsere Veranstaltungen bestmöglich barrierefrei zu gestalten. Bitte informieren Sie uns im Vorfeld, wenn Sie Unterstützung benötigen:

E-Mail: anmeldung-bfoe@uibk.ac.at, Telefon: +43 512 507 32031

Im Rahmen dieser Veranstaltung können Fotografien und/oder Filme erstellt werden. Mit der Teilnahme zur Veranstaltung nehmen Sie zur Kenntnis, dass Fotografien und Videomaterialien, auf denen Sie abgebildet sind, zur Presse-Berichterstattung verwendet und in verschiedensten (Sozialen) Medien, Publikationen und auf Webseiten der Universität Innsbruck veröffentlicht werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter: www.uibk.ac.at/datenschutz/.





Einladung zum

Dies Academicus

am Freitag, 19. Oktober 2018, 10:00 Uhr s.t. bzw. 13.30 Uhr s.t.

Der Rektor der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk, beehrt sich, zum

Dies Academicus

der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

am Freitag, 19. Oktober 2018, 10:00 Uhr s.t.,

in die Aula des Universitätshauptgebäudes, Christoph-Probst-Platz, Innrain 52, 1. Stock

einzuladen.

Programm Ehrungen

um 10:00 Uhr s.t. in der Aula

Feierlicher Einzug

Begrüßungsworte

Ehrenzeichen

Oberrätin Dr. Maria Dawid, Innsbruck/Österreich Dr. Andreas Maislinger, Innsbruck/Österreich Dr. Herlinde Menardi, Innsbruck/Österreich

EhrenbürgerInnen

BM Dipl.-Ing. Elisabeth Blanik, *Lienz/Österreich* Sektionschef i.R. Mag. Dr. Johann Popelak, *Wien/Österreich*

EhrensenatorInnen

Dr. Georg Ott, *Ravensburg/Deutschland* em. o. Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, *Telfes/Österreich* LR Patrizia Zoller-Frischauf, *Innsbruck/Österreich*

Ehrendoktorat der Naturwissenschaften

Prof. Dr. Francesco A. Gianturco, Rom/Italien

Dankesworte im Namen der Geehrten

Prof. Dr. Francesco A. Gianturco

Abschlussworte

Rektor Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

Feierlicher Auszug und gemeinsamer Ausklang bei einem Buffet vor der Aula

Programm Ehrung und Vortrag um 13:30 Uhr s.t. in der Aula

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck lädt Sie

zur Vergabe der Best Student Paper Awards 2018 und zum Vortrag des neuen Ehrendoktors Prof. Dr. Francesco A. Gianturco ein.

Vortrag:

"The amazingly complex chemistry of our universe"

Abstract:

In very general terms Prof. Gianturco shall try to show that the astronomical observations of the last 30 years have managed to discover an incredible number and a surprising variety of molecular species which are present in our universe, i.e. in between the stars, in the diffuse and dense clouds of material which exist in the huge medium between planetary systems and in the planetary atmospheres themselves. Molecular Astrophysics and Astrochemistry are the areas of study where we try to understand how this variety has come about and strive to verify that the laws of nature which apply for the chemistry on earth are indeed also valid everywhere in the universe.